

Lizenzvertrag für die kommerzielle Nutzung

1. Anwendbarkeit

- 1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Anwendung auf alle Rechtsgeschäfte, bei denen ein Kunde über den von der fotocommunity GmbH (künftig: fotocommunity) bereitgestellten Dienst Lizenzen für die kommerzielle Nutzung von Fotografien eines Anbieters erwirbt und die Fotografien digital übermittelt werden. Sie finden keine Anwendung auf Verträge, die den Druck von Fotografien oder die Lieferung von Drucken oder Datenträgern zum Gegenstand haben.

Dienst ist die von der fotocommunity eingerichtete Plattform für den Vertrieb von Fotografien der Mitglieder der fotocommunity.

Anbieter ist jedes bei der fotocommunity aktuell oder ehemals registrierte Mitglied, welches mindestens eine Fotografie zum Vertrieb anbietet oder angeboten hat.

Kunde ist jeder, der eine Lizenz über den Dienst erwirbt oder erworben hat.

Download ist die elektronische, digitale Übermittlung der Fotografie von dem Dienst an den Kunden zur Erfüllung des Lizenzvertrages.

Fotografie ist jedes von einem Anbieter aktuell oder ehemals eingestellte Bild, das zur Lizenzierung über den Dienst freigegeben wurde, sowie jedes Vervielfältigungsstück hiervon, gleichgültig in welchem Verfahren oder von welcher Person das Vervielfältigungsstück angefertigt wurden.

- 1.2. Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind nicht vereinbart. Ihrer Anwendung wird hiermit widersprochen.
- 1.3. Nebenabreden sind zum Zeitpunkt des Vertrages nicht getroffen und bedürfen im Übrigen zu ihrer Geltung der Schriftform. Nachträgliche Nebenabreden bedürfen ebenfalls der Schriftform. Die Aufhebung eines Schriftformerfordernisses bedarf der Schriftform.

2. Vertragspartner

Der Lizenzvertrag wird ausschließlich zwischen Anbieter und Kunde geschlossen.

3. Vertragsschluss

- 3.1. Ein Vertrag kommt ausschließlich über den dafür vorgesehenen Dienst zustande.
- 3.2. Sämtliche von dem Anbieter gemachten oder ihm zuzurechnenden Angaben und Erklärungen in Werbematerialien (Flyer, Kataloge, Internetdienste, E-Mails usw.) sind rechtlich unverbindlich und stellen keine Angebote im Rechtssinne dar. Vielmehr gibt erst der Kunde durch seine Bestellung im Rahmen des Dienstes ein rechtlich verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrages mit dem Anbieter ab.

Die Bestellung des Kunden wird ausschließlich durch eine entsprechende Mitteilung (Bestätigung

per E-Mail) an den Kunden und Bereitstellung des Downloads angenommen. Die Bestätigungsmail ist durch den Dienst generiert und trägt seine Absenderadresse.

4. Widerrufsrecht

Der Anbieter räumt einem Kunden, der Verbraucher ist, ein zweiwöchiges Widerrufsrecht ein, dessen Frist mit dem Abschluss des Vertrages beginnt. Das Widerrufsrecht erlischt, wenn der Kunde mit dem Download der Fotografie beginnt.

5. Lieferung

- 5.1. Die Lieferung der Fotografie erfolgt über einen vom Kunden durchzuführenden Download. In der Bestätigung per E-Mail (siehe 3.2) erhält der Kunde einen Link auf die entsprechende Download-Seite.
- 5.2. Die gelieferte Fotografie kann ein elektronisches Wasserzeichen enthalten, welches bei der üblichen Verwendung nicht sichtbar ist.

6. Verfügbarkeit

Der Anbieter sagt nicht zu, dass die Fotografie zu einem späteren Zeitpunkt zur erneuten Lizenzierung noch zur Verfügung steht.

7. Rechnungsstellung

Der Kunde erhält auf Wunsch eine elektronisch erstellte Rechnung des Anbieters per E-Mail, wenn die Lizenzierung eine für den Anbieter steuerpflichtige Leistung darstellt, andernfalls einen Beleg, der keine Umsatzsteuer aufweist.

Für die Rechnungsstellung ist allein der Anbieter Ansprechpartner des Kunden.

8. Rechtseinräumung

- 8.1. Der Kunde erhält von dem Anbieter das nicht-ausschließliche, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht, die Fotografie auf die jeweils vereinbarte Art und in dem vereinbarten Umfang zu nutzen. Der genaue Umfang der jeweils eingeräumten Nutzungsrechte ergibt sich aus den nachfolgenden Ziffern.

Das eingeräumte Recht ist nicht übertragbar und nicht unterlizenzierbar.

- 8.2. Der Kunde ist berechtigt, die lizenzierte Fotografie in einer maximalen Auflage von 250.000 Stück auf einem Trägermedium wie Papier, Karton oder Datenträger durch Vervielfältigung und Verbreitung körperlich zu verwerten. Der Kunde ist ohne Einhaltung einer Auflage berechtigt, das Bild zum Download im Internet anzubieten.

- 8.3. Der Kunde ist berechtigt, die Fotografie durch öffentliche Zugänglichmachung im Internet einschließlich Social-Media-Dienste und Sendung wie Fernsehfunk oder Livestreaming unkörperlich zu verwerten.
- 8.4. Der Kunde ist berechtigt, die Fotografie zuzuschneiden, wenn der Zuschnitt nicht dem Zwecke dient, die Quellenangabe zu entfernen. Andere Bearbeitungen der Fotografie sind nur zu technischen Zwecken wie Druckaufbereitung erlaubt.
- 8.5. Unzulässig ist eine Verwendung bei der die Fotografie wesentlicher Bestandteil des Produktes ist und für das Produkt ein Entgelt verlangt wird, wie bei dem Verkauf von mit der Fotografie versehenen Drucken, Postern, Post- und Grußkarten, Bildschirmschonern, T-Shirts, Tassen, Kalender, Spielen, Visitenkarten, Wandgestaltungen und dergleichen. Die kostenlose Abgabe derlei Produkte zu Zwecken der Verkaufsförderung bleibt zulässig.
- 8.6. Unzulässig ist die Verwendung in Rahmen von Angeboten bei denen ein anderer als der Kunde die Fotografie verwertet, insbesondere bei Vorlagen oder Templates für Webseiten, Designs, Broschüren, E-Cards, Visitenkarten und dergleichen.

9. Unzulässige Verwendungszwecke

- 9.1. Die Fotografie darf nicht für pornographische, rassistische, gewaltverherrlichende oder politische Zwecke verwendet werden.

Einem solchen Zweck dient sie bereits dann, wenn sie in dem entsprechendem Zusammenhang dargestellt wird, insbesondere als Teil einer größeren Veröffentlichung, die einem der genannten Zwecke dient.

Der gesetzliche Schutz des Urhebers vor Entstellungen bleibt unberührt.
- 9.2. Verwendungen, die aufgrund ihrer Art Rechte Dritter verletzen, insbesondere Verwendungen, die den Fotografen, das Mitglied, die fotocommunity oder eine abgebildete Person herabsetzen, diffamieren oder in einen Zusammenhang der Ziffer 9.1. setzen, sind unzulässig.
- 9.3. Verwendungen, die Rechte Dritter verletzen sind unzulässig.

10. Freigabe

- 10.1. Der Anbieter bestätigt, dass er alleiniger Urheber der Fotografie ist und keine Nutzungsrechte Dritter, die die Nutzung nach diesem Vertrag ausschließen oder einschränken können, bestehen.
- 10.2. Soweit Personen auf der Fotografie abgebildet sind oder anderweitig Persönlichkeitsrechte Dritter betroffen sein können, bestätigt der Anbieter, dass eine Zustimmungserklärung der Person vorliegt.
- 10.3. Darüber hinaus bestätigt der Anbieter nicht, dass die Verwendung der Fotografie oder eine bestimmte Verwendung der Fotografie rechtmäßig ist, insbesondere keine Eigentums-, Marken-, Namens-, Urheber-, Geschmacksmuster- oder sonstigen Rechte eines anderen verletzt. Der Kunde ist insoweit für die Rechtklärung vor der Nutzung selbst verantwortlich.

11. Quellenangabe

- 11.1. Jede Fotografie kann mit einer Quellenangabe in der Fotografie versehen sein, die den Fotografen, den Anbieter, abgebildete Personen und die fotocommunity betreffen können.
- 11.2. Wird eine auf der Fotografie angebrachte Quellenangabe zulässig entfernt oder ist sie aufgrund der Nutzung der Fotografie nicht mehr leicht erkennbar, so ist sie von dem Kunden bei jeder Nutzung in unmittelbarer Nähe zur Fotografie anzubringen.

Der Kunde ist bei Entfernung einer in der Fotografie angebrachten Quellenangabe nicht verpflichtet, einen isolierten Abruf der Fotografie zu unterbinden, wenn sich diese Möglichkeit aus der verwendeten Technik der Übertragung ergibt. Er unterlässt es jedoch, dies zu fördern.

12. Sonstiges

- 12.1. Es findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes Anwendung.
- 12.2. Internationaler Gerichtsstand ist Deutschland
- 12.3. Gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechtes und öffentlich rechtlichen Sondervermögen wird Köln als örtlicher Gerichtsstand vereinbart.